

**Modulbeschreibung: Master of Education Philosophie/Ethik,
Gymnasium (zugleich nichtkünstlerische Beifach mit den Modulen
51.1 und 51.2)**

Modul-Nr. 51.1: Fachwissenschaftliche Vertiefung – Praktische Philosophie, Anthropologie, Ethik, Ästhetik				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
51.1	210 h	7 LP	1./2. Sem	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Oberseminar: Positionen und Probleme der Praktischen Philosophie und Anthropologie (P) b) Oberseminar: Positionen und Probleme der Ethik und Ästhetik (P) Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h	Selbststudium 69 h 39 h 60 h	Leistungspunkte 3 LP 2 LP 2 LP
2.	Lehrformen Oberseminar			
3.	Gruppengröße Oberseminar: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen in den ausgewählten Bereichen über erweiterte Kenntnisse von Gegenständen und Methoden; • können Problemstellungen reflektieren; • haben die im Bachelorstudiengang erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten exemplarisch und forschungsbezogen vertieft. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung von Inhalten aus Modulen des BEd Philosophie/Ethik; zur Auswahl stehen die Module Nr. 21 <i>Grundlagen und Grundfragen der Ethik</i>, Nr. 24 <i>Philosophische Anthropologie</i>, Nr. 25 <i>Natur und Kultur in lebensweltlichen Zusammenhängen</i> und Nr. 26 <i>Alteritätsprobleme in Religion, Recht, Weltanschauung und Gesellschaft</i> 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls M.Ed. Philosophie/Ethik, MA Philosophie Kernfach und MA Philosophie Beifach (in anderer Zusammenstellung)			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen Keine 8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 Min.) oder mündl. Prüfung (20 Min.) in a) oder b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 7/42			
11.	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester			

12.	<p>Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Modulbeauftragter: Univ.-Prof. Dr. Stephan Grätzel</p> <p>Hauptamtliche Lehrende: Univ.-Prof. Dr. Stephan Grätzel, Univ.-Prof. Dr. Heiner Klemme, Univ.-Prof. Dr. Mechthild Dreyer, Univ.-Prof. Dr. Klaus-Dieter Eichler, Prof. Dr. Josef Rauscher, Prof. Dr. Matthias Koßler, MitarbeiterInnen</p>
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Wird Philosophie/Ethik als nichtkünstlerisches Beifach studiert, reduzieren sich die Anforderungen wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none">• a) <i>OS Positionen und Probleme der Praktischen Philosophie und Anthropologie</i>, 2 SWS, 56 h Selbststudium, 3 LP• b) <i>OS Positionen und Probleme der Ethik und Ästhetik</i>, 2 SWS, 56 h Selbststudium, 2 LP

Vorbehaltlich

Modul-Nr. 51.2: Fachdidaktische Vertiefung – Praktische Philosophie, Anthropologie, Ethik, Ästhetik				
Kennnummer: 51.2	work load 240 h	Leistungspunkte 8 LP	Studiensemester 3./4. Semester	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Oberseminar: Philosophie der Bildung und Entwicklung (2) (P) b) Kolloquium: Lehren und Lernen (2) (P) Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h	Selbststudium 69 h 69 h 60 h	Leistungspunkte 3 LP 3 LP 2 LP
2.	Lehrformen Oberseminar, Kolloquium			
3.	Gruppengröße Oberseminar: bis zu 30 Kolloquium: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen in den ausgewählten Bereichen über erweiterte Kenntnisse von Gegenständen und Methoden; • können Problemstellungen reflektieren; • haben die im Bachelorstudiengang erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten exemplarisch und forschungsbezogen vertieft. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung von Inhalten aus Modulen des BEd Philosophie/Ethik; zur Auswahl stehen die Module Nr. 21 <i>Grundlagen und Grundfragen der Ethik</i>, Nr. 24 <i>Philosophische Anthropologie</i>, Nr. 25 <i>Natur und Kultur in lebensweltlichen Zusammenhängen</i> und Nr. 26 <i>Alteritätsprobleme in Religion, Recht, Weltanschauung und Gesellschaft</i> unter der besonderen Voraussetzung und Maßgabe der Inhalte und Methoden des Moduls BEd Philosophie/Ethik Nr. 27 <i>Fachdidaktik</i> 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls MEd Philosophie/Ethik, MA Philosophie Kernfach und MA Philosophie Beifach (in anderer und reduzierter Zusammenstellung)			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen Keine 8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung mündl. Prüfung (20 Min.) in b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 8/42			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Univ.-Prof. Dr. N.N. Hauptamtliche Lehrende: Univ.-Prof. Dr. Stephan Grätzel, Univ.-Prof. Dr. Heiner Klemme, Univ.-Prof. Dr. Mechthild Dreyer, Univ.-Prof. Dr. Klaus-Dieter Eichler, Prof. Dr. Josef Rauscher, Prof. Dr. Matthias Koßler, MitarbeiterInnen			
13.	Sonstige Informationen			

Wird Philosophie/Ethik als nichtkünstlerisches Beifach studiert, verändern sich die Anforderungen wie folgt:

- a) *OS Philosophie der Bildung und Entwicklung (2)*, 2 SWS, 56 h Selbststudium, 3 LP
- b) *Koll. Lehren und Lernen (2)*, 2 SWS, 56 h Selbststudium, 3 LP

Vorbehaltlich

Modul-Nr. 52: Fachwissenschaftliche Vertiefung – Theoretische Philosophie I

Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
52.	450 h	15 LP	1./2. Sem	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Oberseminar: Positionen und Probleme der Metaphysik (P) b) Oberseminar: Positionen und Probleme der Erkenntnistheorie und Logik (P) Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h	Selbststudium 159 h 159 h 90 h	Leistungspunkte 6 LP 6 LP 3 LP
2.	Lehrformen Oberseminar			
3.	Gruppengröße Oberseminar: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen in den ausgewählten Bereichen über erweiterte Kenntnisse von Gegenständen und Methoden; • können Problemstellungen reflektieren; • haben die im Bachelorstudiengang erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten exemplarisch und forschungsbezogen vertieft. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung von Inhalten aus Modul Nr. 22 <i>Theoretische Philosophie I</i> 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls MEd Philosophie/Ethik, MA Philosophie Kernfach und MA Philosophie Beifach (in anderer Zusammenstellung)			
7.	Teilnahmevoraussetzungen: Keine			
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen Keine Modulteilprüfungen/Modulprüfung Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 Min.) oder mündl. Prüfung (20 Min.) in a) oder b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 15/42			
11.	Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Univ.-Prof. Dr. Ralf Busse Hauptamtliche Lehrende: Univ.-Prof. Dr. N.N., Univ.-Prof. Dr. Thomas Metzinger, Univ.-Prof. Dr. Klaus-Dieter Eichler, Univ.-Prof. Dr. Mechthild Dreyer, Prof. Dr. Josef Rauscher, Prof. Dr. Matthias Koßler, MitarbeiterInnen			
13.	Sonstige Informationen Keine			

Modul-Nr. 53: Fachwissenschaftliche Vertiefung – Theoretische Philosophie II				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
53.	360 h	12 LP	3./4. Sem	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Oberseminar: Positionen und Probleme der Philosophie des Geistes (P)	2 SWS/21 h	129 h	5 LP
	b) Oberseminar: Positionen und Probleme der Sprach- und Wissenschaftsphilosophie (P)	2 SWS/21 h	129 h	5 LP
	Modulprüfung		60 h	2 LP
2.	Lehrformen Oberseminar			
3.	Gruppengröße: Oberseminar: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen in den ausgewählten Bereichen über erweiterte Kenntnisse von Gegenständen und Methoden; • können Problemstellungen reflektieren; • haben die im Bachelorstudiengang erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten exemplarisch und forschungsbezogen vertieft. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung von Inhalten aus Modul Nr. 23 <i>Theoretische Philosophie II</i> 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls MEd Philosophie/Ethik, MA Philosophie Kernfach und MA Philosophie Beifach (in anderer Zusammenstellung)			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen Keine 8.2 Modulteilprüfungen/Modulprüfung Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min.) oder mündl. Prüfung (20 min.) in a) oder b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige Teilnahme und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 12/42			
11.	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Univ.-Prof. Dr. Thomas Metzinger Hauptamtliche Lehrende: Univ.-Prof. Dr. Thomas Metzinger, Univ.-Prof. Dr. N.N., Univ.-Prof. Dr. Mechthild Dreyer, Prof. Dr. Josef Rauscher, MitarbeiterInnen			
13.	Sonstige Informationen Keine			

Vorbehaltlich